



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
DR. WOLFGANG SCHÜSSEL

II-8500 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 16.8.1989

Zl. 10.101/227-XI/A/1a/B9

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Rudolf P Ö D E R

Parlament
1017 W i e n

3994 IAB

1989 -08- 21

zu 4062 J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4062/J betreffend Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der B 66 Gleichenberger Straße im Abschnitt Umfahrung Feldbach, welche die Abgeordneten Fink und Kollegen am 29. Juni 1989 an mich richteten, beehre ich mich zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage wie folgt Stellung zu nehmen:

Eine neuerliche Überprüfung des Sachverhaltes ergab, daß die von der Gemeinde und den Anrainern gewünschte Aufbringung eines lärm-mindernden Belages als weitere Lärmschutzmaßnahme an der Umfah-rung Feldbach wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Die Ausführung des lärm-mindernden Belages wurde daher von meinem Ressort neuer-lich abgelehnt.

Wolfgang Schüssel